

CLASSIC DRIVER

Das sind unsere besten Bilder des Jahres 2017, Teil 1

Lead

Ein weiteres Jahr neigt sich dem Ende zu. Auch 2017 reisten unsere Fotografen um die ganze Welt, um für Classic Driver die magischsten automobilen Momente festzuhalten. Erfreuen Sie sich an den schönsten Motiven und den faszinierenden Geschichten dahinter.



Wir begrüßten das neue Jahr in stilvoller Classic Driver-Fashion. Mit [einem Lancia 037 Gruppe B ging es zum Duke's Hotel](#) - für den besten Martini Londons - gedriftet, und nicht gerührt.



Wir erinnern uns wohl alle noch an das „erste Mal“. Für den Rennfahrer Sam Thomas kam der Schlüsselmoment, als [sein Vater mit einer Hawk AC Cobra](#) nachhause kam.



Führen Sie sich alle wichtigen Ferrari der 1950er und 1960er Jahre vor Augen und Sie können sicher sein, dass John Collins - Gründer von Talacrest - alle in den letzten 30 Jahren irgendwann einmal verkauft hat. [Wir besuchten den einflussreichen Pferdeflüsterer in seinen Stallungen](#) in England.



MV Agustas ultimative Ikone, die 600 Touring, erstes Motorrad mit quer eingebautem Vierzylinder, feierte ihr 50-jähriges Jubiläum. Grund genug für eine [Hommage auf Classic Driver-Art](#).



Lister-Modelle aus Cambridge rollten wieder vom Band, exakt so wie in den 1950er-Jahren. Wie Sie sich vielleicht erinnern, kam [dieses bemerkenswerte Revival](#) um ein Haar nicht zustande.



BMW mag bei Sammlern nicht an der Spitze der Wunschliste stehen. Doch wie wir herausfanden, sind [diese beiden bajuwarischen Biester](#) durchaus ernsthafte Alternativen zu heißbegehrten Ferrari und Porsche.



Wie hätte man die jährliche Rétromobile in Paris besser einläuten können als mit einem [Trio der größten Supersportwagen](#) in den Farben der französischen Trikolore?



Für [unseren Abend mit Branchenschwergewicht Simon Kidston und dessen Monteverdi](#) konnte es nur einen Treffpunkt geben: Mayfair mit seinen Grandhotels, Shisha Bars und verschwenderischen Warenhäusern.



Der Aufstieg der Restomod-Bewegung ist eines der größten Phänomene der letzten Jahre. [Wir arrangierten ein Treffen zwischen zwei fantastischen Exemplaren](#), um die tieferen Ursachen für den Hype zu ergründen.



Mit Polo Storico hat sich Lamborghini in die lange Reihe von Herstellern eingereiht, die sich als Hüter ihrer wertvollen Historie verstehen. Wir waren [bei der offiziellen Eröffnung](#) dabei.



Man muss nicht erst den Frühling abwarten, um sich an seinem Klassiker zu erfreuen. [Diese Ex-Werks-Alpine A110 1300S](#) erwärmt auch bei Schnee und Eis.



Im Vorfeld des Goodwood Members' Meeting [begleiteten wir CKL Developments zu einem sehr nassen Testtag](#), um zu lernen, wie viel Vorbereitung die für ein solch prestigeträchtiges Meeting gemeldeten historischen Renner benötigen...



Einige der vielen Highlights des diesjährigen Goodwood Members' Meeting [war die Hochgeschwindigkeitsdemonstration der bärenstarken GT1-Langstreckenautos](#) der 1990er-Jahre...



Auch die Dreiliter-Sportprototypen aus den frühen 70er-Jahren wie dieser hell kreischende Alfa 33-3 waren alles andere als enttäuschend...



Wie immer bei allen Goodwood Veranstaltungen steckt der Teufel im Detail...



Es war sehr schön, so viele Motorsportlegenden beim [Members' Meeting](#) zu sehen. Gerhard Berger freute sich ganz offenkundig, in der Gerry Marshall Trophy seinen alten BMW 635CSi bewegen zu können.



Als uns das Museo Storico Alfa Romeo gestattete, seinen sensationellen Tipo 33 Stradale für ein Shooting in die Mailänder Sonne zu rollen, ließ sich [Rémi Dargegen](#) nicht zwei Mal bitten.



Als Folge von internen politischen Querelen verpasste Jensen nach unserer Überzeugung mit dem [Prototyp P66](#) einen sicheren Verkaufshit.



Classic Driver Händler DK Engineering steht sinnbildlich für das Springende Pferd aus Maranello. Vor den Feiern zum 40. Geburtstag von DK [verbrachten wir einen Tag am Firmensitz in Chorleywood](#).



Erinnern Sie sich, wann [Marcello Gandini einen Jaguar entwarf](#)? Auch wir hatten keine blasse Ahnung.



Viele können vermutlich Lamborghinis vergangene Serienmodellen an den Fingern beider Hände aufzählen. Doch sollte man deshalb nicht vermuten, [das Sant'Agata Markenmuseum](#) sei nur spärlich besetzt.



Autos und Kameras: Diese beiden Innovationen änderten wechselseitig alle Facetten unserer Gesellschaft - wie wir auf [der Autophoto Ausstellung in der Pariser Fondation Cartier](#) herausfanden.



Unsere freundlicherweise von Hackett unterstützte „Gentleman's Journey“ von London nach Paris war definitiv einer der redaktionellen Höhepunkte des Jahres 2017.



Ein Besuch der Champagner-Region wäre nicht komplett ohne einen Boxenstopp am [historischen und aufgegebenen Circuit de Reims-Gueux](#).



Mit diesem [phänomenalen Porsche 911-Pärchen](#), beides Teilnehmer der ursprünglichen Tour de France Automobile, brachten wir uns in die passende Stimmung für die moderne Tour Auto des Jahres 2017.



Wenn jemand die Magie der Tour Auto einfangen kann, dann Rémi Dargegen. [Hier kann man nacherleben](#), was bei der bislang ereignisreichsten Auflage alles passierte...



Die Tour Auto ist alles andere als eine genussvolle Kaffeeahrt. Sondern ein herausforderndes Straßenrennen, auf staubigen Nebenstraßen tief im französischen Hinterland, aber auch auf breiten Nationalstraßen...



Zwischendurch gibt es als Einlage Rundstreckenrennen, wie hier auf dem Bugatti-Kurs von Le Mans...



Auch wenn es schon Mai ist, herrscht auf den Alpen-Passagen noch längst nicht Frühling. Die Berge tragen noch eine Schneehaube, und die Straßen sind tückisch...



Nach fünf Tagen und 2.500 Kilometern kann man verstehen, dass manche Teilnehmer eine spezielle Verbindung zu ihrem motorisierten Partner aufbauen.



Haben Sie sich schon mal gefragt, was ein McLaren-Designer am Wochenende fährt? [Während eines Tages mit Paul Howse](#) fanden wir heraus: Er ist ein bodenständiger Mann mit einer außerordentlichen Passion für, ja BMW...



Wer also dachte, der Designer des McLaren P1 wäre der Typ verrückter Wissenschaftler oder reizbares Kind, der irrt.



Im Herzen von Italiens Motor Valley hat [Ruote da Sogno einen spektakulären Mix aus Showroom und Museum](#) geschaffen. Über 1.000 klassische Motorräder und eine Handvoll großartiger Autos bieten Inspiration und Orientierung für Sammler und Enthusiasten.



Wer sagt, Strauße könnten nicht fliegen? [Dieser Mercedes-Benz 300 SL „Outlaw“](#), komplett mit gepopptem Dach und Straußenleder-Interieur, machte im Mai bei unseren Lesern mächtig Eindruck.



DK Engineerings James Cottingham weiß, wie es ist, alle „Halo“-Supersportwagen von Ferrari zu besitzen. Für uns [holte er sie alle auf ein Bild](#).



Die [Mille Miglia](#) bringt nicht nur Sammler und Fans klassischer Fahrzeuge zusammen. Denn überall dort, wo die Starter durchziehen, winken ihnen die Bewohner der Dörfer und Städte zu.



Wir blickten [hinter die Kulissen der Touring Superleggera](#) um mehr darüber zu erfahren, was in eine preisgekrönte Villa d'Este-Restoration fließt...



Vergessen Sie einen Lamborghini Miura, eine klassische Moto Guzzi oder eine glitzernde Riva Aquarama — die stilvollste Anreise zum Concorso d'Eleganza Villa d'Este erfolgt [mit einem historischen Wasserflugzeug...](#)



[Der Concorso d'Eleganza Villa d'Este](#) ist immer ein Fest für die Sinne. Und bleibt für uns das Juwel in der Krone des jährlichen Concours d'Élegance-Reigens...



In diesem Jahr gewann der 27-Jährige Federico Götttsche Bebert für seinen Lurani Nibbio den Zuschauer-Award „Coppa d'Oro“. Konstruiert hat er ihn zusammen mit seinem Großvater Giovanni Lurani Cernuschi...



Auch „La Principessa“ gehörte zu den Favoriten der Concours-Besucher, die rund um das Grand Hotel promenierten...



Doch der Preis „Best of Show“ konnte nur an einen gehen – 2017 an Corrado Loprestos Alfa Romeo Giulietta SS.



Als uns Porsche [einlud, einige seiner epochalsten Autos](#) auf Schottlands besten Straßen zu fahren, zögerten wir keine Sekunde.



Auf dem malerischen Areal der Honourable Artillery Company im Herzen des Londoner Finanzviertels lief [zum ersten Mal der City Concours](#). Und unser Classic Driver Reporter ging als einer der Ersten durch den Eingang.



Schöpferische Vordenkerin, Vorstreiterin für Gleichberechtigung und kompromisslose Auto-Enthusiastin: [Mai Ikuzawa](#) gehörte zu unseren liebsten Interviewpartnern des Jahres 2017...



Wir trafen die Tochter der japanischen Rennfahrerlegende Tetsu Ikuzawa in Mai, in ihrem Viertel in Battersea und in Begleitung einer betörenden Lancia Aurelia B20 GT.



Es gibt eine Million Transportmöglichkeiten, um nach Le Mans zu reisen. Doch keine war so exklusiv wie der millionste Porsche 911. Tagebuch einer [unvergesslichen Pilgerfahrt](#).



Zusammen mit IWC Schaffhausen begaben wir uns zur Startlinie [der Passione Caracciola 2017](#).



Im Sommer gingen wir mit zwei Porsche 911 von Singer Vehicle Design auf eine nicht alltägliche Bergtour. Erleben Sie noch einmal [unsere alpine Odyssee](#) nach.

Fotos: Tom Shaxson / Rémi Dargegen / Alex Lawrence / Mathieu Bonnevie / Robert Cooper / David Zu Effe / Laurent Nivalle

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/classic-life/das-sind-unsere-besten-bilder-des-jahres-2017-teil-1>
© Classic Driver. All rights reserved.